

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 50169 Kerpen - Türnich Tel.: 02237 / 9749 - 0 Fax.: 02237 / 9749 - 20 email: Info@zedex.de	Sicherheitsdatenblatt gemäß §14 GefStoffV	Ausgabedatum: 16.08.2005 Erstellungsdatum: 16.03.1999 aktualisiert: 04.05.2005
	Klebstoff 100	

1. Stoff und Firmenbezeichnung

Hersteller/Lieferant: Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH
 Heisenbergstr. 63-65
 Industriegebiet II
 50169 Kerpen-Türnich
 Telefon: 02237 / 97 49 - 0
 Fax: 02237 / 97 49 - 20

Produktname: Klebstoff 100

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung der Zubereitung:
 Klebe- und Dichtmittel auf Basis eines hochmolekularen PUR-Harzes mit endständigem Isocyanat
 Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr	Bezeichnung	Gehalt Max.Gew.%	Gefahren- symbol	R-Sätze
101-68-8	Isocyanatmonomer	2.0	Xn	20-36/37/38-42
9016-86-9	Polyisocyanat			
100-41-4	Ethylbenzol	4.0	F,Xn	11-20

Zusätzliche Hinweise: entfällt

3. mögliche Gefahren:

Bildung sehr geringer Mengen an freiem Isocyanat möglich – insbesondere, wenn die Produktverarbeitung bei höherer Temperatur stattfindet. Diese Dämpfe sind starke Reizstoffe für Haut, Augen und Atemwege. Eine asthmatische Sensibilisierung durch Produktdämpfe ist grundsätzlich möglich. Das Einatmen der Lösemitteldämpfe ist gesundheitsschädlich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Durchtränkte Kleidungsstücke sofort wechseln. Bei Arztbesuch Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Nach Einatmen:

Bei Unwohlsein Patient an die Frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Paste mit Wischtuch entfernen. Hautstelle gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser bei geöffnetem Lidspalt mind. 15 Min. spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund sofort gründlich spülen, große Mengen Wasser verabreichen. Nicht zum Erbrechen bringen. Arzt konsultieren.

Hinweise für Arzt:

entfällt

Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH  Heisenbergstr. 63-65 50169 Kerpen - Türnich Tel.: 02237 / 9749 - 0 Fax.: 02237 / 9749 - 20 email: Info@zedex.de	Sicherheitsdatenblatt gemäß §14 GefStoffV	Ausgabedatum: 16.08.2005 Erstellungsdatum: 16.03.1999 aktualisiert: 04.05.2005
	Klebstoff 100	Seite 2 von 6

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

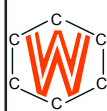
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Pulver, Wasser
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
entfällt
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**
Produktdämpfe und Brndgase nicht einatmen, da gesundheitsschädlich bzw. giftig (z. B. Schwefel- und Stickoxide, freies Isocyanat).
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Bereich stark durchlüften. Haut und Augenkontakt vermeiden.
Produktedämpfe auf keinen Fall einatmen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Produkt nicht in das Grundwasser, in die Gewässer oder in die Kanäle gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Verschüttetes oder ausgelaufenes Material auf Sand aufnehmen, in dicht geschlossenem Behältnis bei zur Entsorgung aufbewahren; Entsorgung als Sonderabfall entspr. Kapitel 13. Auslaufstelle gründlich reinigen und gut lüften.

7. Handhabung und Lagerung

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Die im Umgang mit Chemikalien üblich Vorsichtsmaßnahmen treffen.
Nicht rauchen. Auf besondere Sauberkeit am Arbeitsplatz achten.
Jeglichen Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen der Produktdämpfe auf alle Fälle vermeiden. Arbeiten mit dem Produkt sollten nur bei Raumtemperatur durchgeführt werden. Die Benutzung von automatischen Auftragsgeräten sowie eine Absaugung am Arbeitsplatz wird empfohlen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Zündquellen und heißen Oberflächen fernhalten.
- **Lagerung**
Produkt im Originalgebinde dicht geschlossen lagern: für eine gute Belüftung des Lagerbereiches sorgen. Produktreste nicht ins Originalgebinde zurückfüllen.
Lagertemperatur: 8°C bis 28°C
Zusammenlagerungshinweise: Gebinde aus Aluminium;
VbF-Klasse: A III
Weitere Angaben:
Produkt darf vor der Anwendung nicht mit Luftfeuchtigkeit in Berührung kommen.



8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes muss gewährleistet sein.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS-Nr.	Bezeichnung d. Stoffes	Art	Wert	Einheit
101-68-8	Isocyanatmonomer	MAK	0.005	ppm
9016-86-9	Polyisocyanat	TLV	0.005	ppm
100-41-4	Ethylbenzol	MAK	100	ppm

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

Atenschutz: entfällt, bei ausreichender Belüftung. Handschutz: PVC, Naturkautschuk: mit dünnem Textilinnenfutter
 Augenschutz: ja Körperschutz: entfällt

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Während der Arbeit mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Nahrungsmittel nicht in unmittelbarer Nähe aufbewahren. Wiederholten direkten Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden. Vorbeugender Hautschutz wird empfohlen. Nach der Arbeit Hände und Gesicht mit Wasser und Seife waschen und nachfetten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Erscheinungsbild**

Form: pastös Farbe: schwarz Geruch: charakteristisch

- **Sicherheitsrelevante Daten:**

	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Schmelzpunkt/-bereich	< - 10	°C	
Siedepunkt/-bereich	-	°C	
Flammpunkt	> 61	°C	CC
Zündtemperatur	-	°C	
Selbstentzündlichkeit	nicht bekannt	°C	
Brandfördernde Eigenschaften	nicht zutreffend		
Explosionsgefahr	nein		
Explosionsgrenzen: UEG nicht zutreffend	Vol. %		
OEG	nicht zutreffend	Vol. %	
Dampfdruck (20°C)	< 7	hPa	DIN 51 616
Dichte (20°C)	1,2	g/ml	DIN 51 757
Löslichkeit in Wasser	unlöslich	g/l	
Löslichkeit in organ. Lösemittel	< 400	g/l	
pH-Wert	-		
Viskosität (25°C)	-	m/Pas	
Lösemittelgehalt	4	%	

10. Stabilität und Reaktivität



- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine, bei sachgerechter Anwendung; vor Anwendung Produkt nicht der Feuchtigkeit aussetzen.
- **Zu vermeidende Stoffe:** *Amine, Alkohole*
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bildung geringer Mengen an freiem Isocyanat, insbesondere bei erhöhten Temperaturen während der Verarbeitung. Bei Temp. > 250°C und in Gegenwart von Sauerstoff – Bildung geringer Mengen Stick- und Schwefeloxide sowie Spuren nitroser Gase.
- **Weitere Angaben:**
Produkt härtet unter Abspaltung von Kohlendioxid aus.

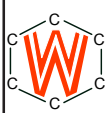
11. Angaben zur Toxikologie

- **Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:**
LD50 (oral, Ratte) > 2000 mg/kg (Analogieschluss)
LD50 (dermal, Kaninchen) > 2000 mg/kg (Analogieschluss)
- **Reiz-/Ätzwirkung:**
Isocyanatdämpfe reizen Haut, Augen und Atemwege.
- **Sensibilisierung:**
Eine asthmatische Sensibilisierung durch Isocyanatdämpfe ist grundsätzlich möglich.
- **Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition:** vgl. Kapitel 3
- **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkung:**
Polyisocyanate sind in Form atembare Aerosole in der Gruppe III B der krebserzeugenden Stoffe gelistet.
- **Weitere Angaben:**
Bei Raumtemperatur und normalen Luftwechselverhältnissen ist ein Überschreiten des Grenzwertes für Isocyanatdämpfe bei der Verarbeitung des Produktes nicht zu erwarten.
Polyisocyanate sind in Form atembare Aerosole in der Schwangerschaftsgruppe C gelistet.

12. Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:** *Angaben darüber liegen nicht vor.*
- **Ökotoxische Wirkungen:** *Angaben darüber liegen nicht vor.*
- **Weitere ökologische Hinweise:** *nicht verfügbar*

13. Hinweise zur Entsorgung



- **Produkt**
Sonderabfallverbrennung; Abf. Schlüssel Nr. 559 03 "Harzrückstände, nicht ausgehärtet"; Nachweispflichtiger Abfall
- **Ausgehärtetes Produkt:**
Sonderabfallverbrennung; Abf. Schlüssel Nr. 571 10 "Polyurethanabfälle"; nach weispflichtiger Abfall
- **Verpackungen mit Restanhaftung:**
Sonderabfalldeponie; Abf. Schlüssel Nr. 353 27 "NE-Metallbehältnisse mit schädlichen Restinhalten"; nachweispflichtiger Abfall
- **Restentleerte Verpackungen:** Aluminium-Recycling

14. Angaben zum Transport

- **Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften**
(GGVS/GGVE; RID/ARD; IMDG/GGVSee; ICAO-TI/IATA-DGR)

15. Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**

Enthält Isocyanat-haltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

R-Sätze:

S-Sätze: S 23 Dämpfe nicht einatmen

S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

S 26: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

S 28: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife

S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

- **Nationale Vorschriften:**

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: nicht zutreffend

Störfall VO: Im Brandfall Anhang III, Nr. 24, 26 und 28 beachten.

Vgl. auch Kapitel 10.

Klassifizierung nach VbF: AIII

TA-Luft: Anhang E, Organische Stoffe, Klasse II (Ethylbenzol)

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung nach Anhang 2 VwVwS)

Sonstige Vorschriften: BG-Vorschriften ZH 1/467 "Hautschutz in Eisen- und Metallbetrieben", ZH 1/34 "Polyurethan-Herstellung/Isocyanate" und VBG 81 "Verarbeiten von Klebstoffen"

16. Sonstige Angaben

 Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH Heisenbergstr. 63-65 50169 Kerpen - Türnich Tel.: 02237 / 9749 - 0 Fax.: 02237 / 9749 - 20 email: Info@zedex.de	Sicherheitsdatenblatt gemäß §14 GefStoffV	Ausgabedatum: 16.08.2005 Erstellungsdatum: 16.03.1999 aktualisiert: 04.05.2005
	Klebstoff 100	Seite 6 von 6

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im rechtlichen Sinne dar. Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und/oder Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Jeder Anwender hat somit das beabsichtigte Einsatzgebiet und den jeweiligen Verwendungszweck unter Berücksichtigung etwaiger spezifischer Besonderheiten in eigener Verantwortung zu prüfen. Freiheit von Patent- Urheber- und Gebrauchsmusterschutzrechten kann nicht vorausgesetzt werden.

Für Informationen über Sicherheitsaspekte wenden Sie sich bitte an:

Wolf Kunststoff-Gleitlager GmbH

Abt. Produktsicherheit

Heisenbergstr. 63-65

Industriegebiet II

50169 Kerpen-Türnich

Tel: 02237 / 97 49 - 0

Fax: 02237 / 97 49 - 20

e-mail: wolf-plastic-bearings@t-online.de